



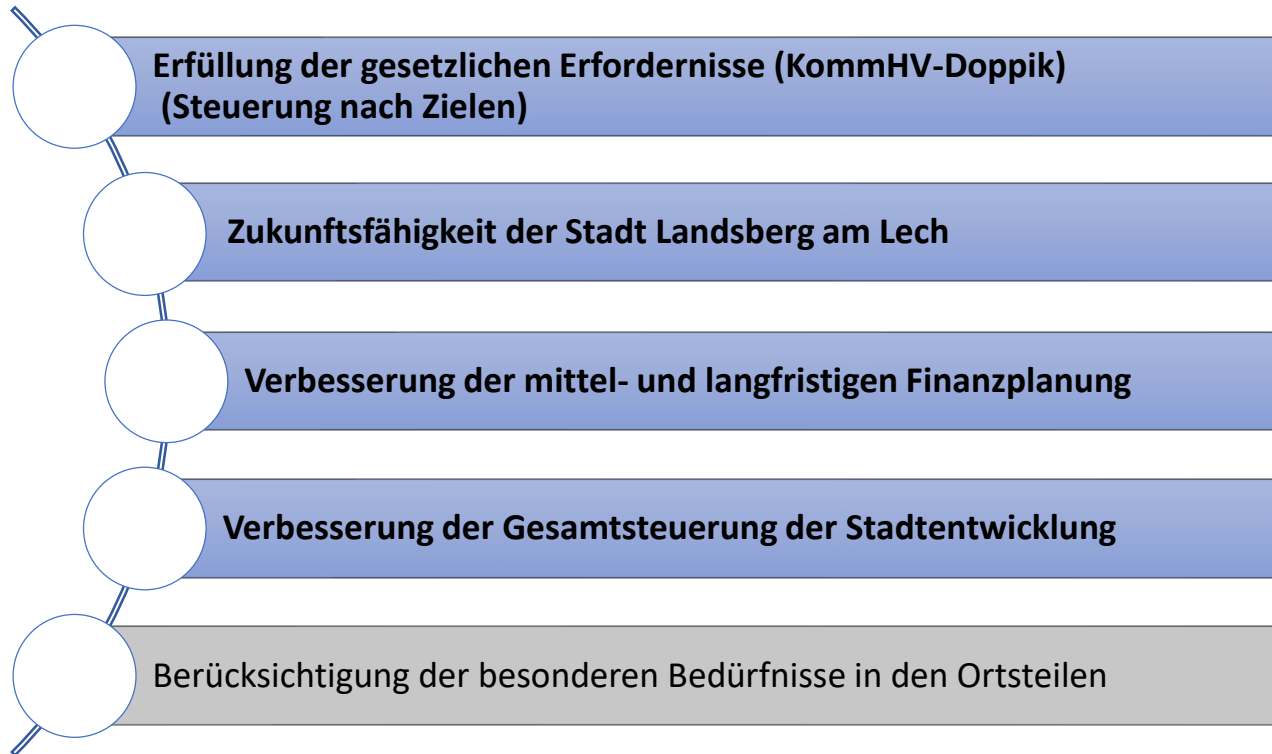
GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN.



Bürgerversammlung Erpfting am 1.02.2018

Ralf K. Stappen, SP Group Kommunalberatung

# Ziele



# Handlungsfelder



# 64 Veranstaltungen (seit Sept. 2016)

- Auftaktveranstaltung
- 25 Workshops in 5 Handlungsfeldern
- 4 Dialoggespräche
- 1 Workshop Kultur- und Kreativwirtschaft
- 6 Landsberger Zukunftsforen
- 8 Bürgerwerkstätten in den Dörfern
- 1 gemeinsames Seminar der Dörfer
- 5 Projektsteuerungssitzungen
- 9 Lenkungskreissitzungen
- 2 Strategieklausuren des Stadtrates

## 4 Befragungen (seit Herbst 2016)

- Große Bürgerbefragung im Herbst 2016
- Jugendbefragung im März Februar 2017
- Befragung der Kulturnutzer im August 2017
- Befragung der Unternehmen und freiberuflich Tätigen im Juli 2017

# Dorfentwicklung „UNSER Erpfting 2035“

Von der Dorferneuerung zur Dorfentwicklung im Rahmen der Gesamtstrategie (in Abstimmung m.d. Amt für Ländliche Entwicklung)

- Chancen für Förderung klassische Dorferneuerung sehr gering, daher kleines Verfahren „Dorfentwicklung“
- Kurzes Verfahren (statt 3 – 5 Jahre Dorferneuerung), welches in konkrete Fachplanungen und Projekte übergeführt werden kann;
- höhere und alternative Förderfähigkeit durch Einbindung in Gesamtstrategie (ELER-Programm, EU)
- Aktive Mitarbeit der Bürger ist Fördervoraussetzung (moderierte Bürgerwerkstätten)
- Dorfentwicklung als Bestandteil der Gesamtstrategie; Zusammenwirken Stadt und Ortsteile
- Berücksichtigung im städt. Haushalt (nach Stadtratsbeschluss)
- Ideen für die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes

# Dorfentwicklung „UNSER Erpfting 2035“

## Ergebnis: Dorfentwicklungskonzept (10-15 Seiten) als Bestandteil der Gesamtstrategie

- Bürgerbeteiligung: Ideen, Ziele und Maßnahmen für die Dorfentwicklung bis 2035 (Bürgerwerkstätten)
- Kleines Dorfentwicklungsverfahren – mit Prozess- und Moderationsunterstützung (ca. 10 - 15 Projektstage)
- Informelle Planung ohne vertiefte Fachplanung
- Verbindliche Projekte über Fördermaßnahmen, Fachplanungen und neuem Flächennutzungsplan (verbindliche STR-Beschlüsse)
- Umsetzungsstruktur über 2017 hinaus

# Allgemeine Vorgehensweise Dorfentwicklung

## Bürgerversammlung: Informationsveranstaltung (pro Ortsteil)

- ortsteilbezogene Vorstellung der Ergebnisse der Bürgerbefragung
- Vorgehensweise Dorfentwicklung
- Abfrage: Interessenten Mitglieder der Arbeitskreise

## Öffentliche Bürgerwerkstatt I, II

- 1. Termin: Analyse | Zielfindung | Vorschläge (3-4h)
- Evtl. Arbeitskreise
- 2. Termin: Entwurf Dorfentwicklungskonzept (3-4h)
  - Ziele
  - Maßnahmen
  - 1-2 Leitprojekte

## SDL-Seminar (gemeinsame Veranstaltung | 5-7 Vertreter pro Ortsteil)

- 1,5 Tage in Thierhaupten
- Fr. Hirl als Referentin zum ELER-Förderprogramm
- Vorabstimmung Leitprojekte hinsichtlich ihrer Förderfähigkeit (bis 2020)
- Zusammenspiel: Ortsteile und Gesamtgefüge „Stadt Landsberg am Lech“

## Strategieklausur (gemeinsame Veranstaltung | 30.09.2017)

- Vorstellung der Dorfentwicklung durch die Ortssprecher | Abstimmung kommunale Gesamtstrategie

## Bürgerversammlung

- Abstimmung und Konsens zum Dorfentwicklung-Konzept / Weiteres Mandat



# Weitere Schritte: 2018





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**[www.landsberg2035.de](http://www.landsberg2035.de)**

**SP Group Kommunalberatung**

[www.sp-group.de](http://www.sp-group.de)

**Ansprechpartner „Unser Landsberg 2035“:**

**Ralf Stappen**

[ralf.stappen@sp-group.de](mailto:ralf.stappen@sp-group.de)

**Ulrike Degenhart**

[ulrike.degenhart@landsberg.de](mailto:ulrike.degenhart@landsberg.de)

Webseite: [www.landsberg2035.de](http://www.landsberg2035.de)